Bericht:

A. Allgemeines

Wie bereits in den Vorjahren wird der Abschluss in kaufmännischer Gewinn- und Verlustrechnung angenäherter Form (Verzinsung einschließlich Eigenkapitalver-zinsung nach der Halbwertmethode) vorgelegt.

B. Kurzdarstellung des Betriebsergebnisses 2009 im Vergleich zum Vorjahr

1. Betriebsstunden, Betriebstage und Benutzerzahlen

Betriebsstunden	2008 - Ergebnis	2009 - Ergebnis
Vorlauf	199,00 Stunden	173,50 Stunden
Nachlauf	432,75 Stunden	346,00 Stunden
Rüstzeiten gesamt	631,75 Stunden	519,50 Stunden
Nutzungsstunden öffentlich	3.451,75 Stunden	3.577,50 Stunden
Nutzungsstunden nicht öffentl. (Schulen usw.)	1.378,50 Stunden	1.117,50 Stunden
Nutzungsstunden gesamt	4.830,25 Stunden	4.695,00 Stunden
Betriebsstunden gesamt	5.462,00 Stunden	5.214,50 Stunden

Betriebstage	2008 - Ergebnis	2009 - Ergebnis
Betriebstage gesamt	350 Tage	348 Tage

• • •

Benutzerzahlen	2008 - Ergebnis	2009 - Ergebnis
Tageskasse	151.056 Nutzer	142.243 Nutzer
Gruppen und Vereine ohne HFC und DLRG	5.841 Nutzer	6.393 Nutzer
	156.897 Nutzer	148.639 Nutzer
HFC und DLRG	18.845 Nutzer	18.188 Nutzer
Schulen	27.216 Nutzer	25.181 Nutzer
Gesamtzahl Benutzer	202.958 Nutzer	192.005 Nutzer
Im Vergleich zum Vorjahr	- 6.028 Nutzer	-10.953 Nutzer

Benutzerdurchschnitt pro Jahr im 3 –	2006-2008	2007-2009
Jahreszyklus	205.177	201.316

2. Betriebswirtschaftliches Gesamtergebnis

	2008 - Ergebnis	2009 - Ergebnis
Umsatzerlöse Nutzungsentgelte	464.268,86 €	423.607,54 €
Ergebnis Kostenstellenrechnung	1.029.300,97 €	1.109.604,23 €
Abzüglich sonstige Erlöse, Einnahmen Zuweisungen u. ä.	<u>-57.193,64</u> €	<u>-45.591,85</u> €
Ergebnis bereinigte Kostenstellenrechnung	972.107,33 €	1.064.012,38 €
Ergebnis - Überschuss (+)/ Zuschuss (-) strukturell	-507.838,47 €	-640.404,84 €
Deckungsgrad Umsatzerlöse/Ergebnis bereinigte Kostenstellenrechnung	47,76 %	39,81 %

3. Kostenleistungsrechnung

Berechnung pro Nutzer	2008 - Ergebnis	2009 - Ergebnis
Bereinigter Kostenanteil pro Nutzer	4,79 €/Nutzer	5,55 €/Nutzer
Erlösanteil pro Nutzer aus sonst. Erlösen, Einnahmen, Zuweisungen u. ä.	<u>2,29 €/Nutzer</u>	<u>2,21 €/Nutzer</u>
Ergebnis - Zuschuss pro Nutzer	-2,50 €/Nutzer	-3,34 €/Nutzer

. . .

Berechnung pro Nutzungsstunde	2008 - Ergebnis	2009 - Ergebnis
Bereinigter Kostenanteil pro Nutzungsstunde	201,25 €/Stunde	226,62 €/Stunde
Erlösanteil pro Nutzungsstunde	96,12 €/Stunde	90,23 €/Stunde
Ergebnis - Zuschuss pro Nutzungsstunde	-105,13 €/Stunde	-136,39 €/Stunde

C. Erläuterung des Betriebsergebnisses 2009

1. Ausgaben:

1.1 Personal- und Sachaufwand:

Jahr	Personal- aufwand ohne Gemeinkosten	Interne Verrechnungen Baubetriebshof	Aufwand für bezogene Lieferungen und Leistungen (Sachaufwand)	Gesamt
2007	377.584,83 €	6.756,17 €	369.625,89€	753.966,89 €
2008	355.354,72 €	0,00€	490.100,44 €	845.455,16 €
2009	412.263,34 €	0,00€	510.067,80 €	922.331,14 €

Personalaufwand:

Der Personalaufwand ist gegenüber 2008 um rund 56.900 € gestiegen. Dies ist auf die Zahlung der Altersteilzeitbezüge während der Freistellungsphase des bisherigen Betriebsleiters und auf den krankheitsbedingten hohen Vertretungsbedarf zurückzuführen.

Wie in den Vorjahren wurde der Personalaufwand für die Ausbildungsstelle nicht in der BAR berücksichtigt, da Ausbildung als arbeitsmarktpolitisches Instrument nicht zur Belastung des Betriebsergebnisses führen darf.

Sachaufwand und Baubetriebshof:

Der Sachaufwand ist gegenüber 2008 um rund 20.000 Euro gestiegen. Dies in erster Linie auf folgende Positionen zurückzuführen:

•	In 2009 keine Sanierung der Filteranlagen notwendig	-30.000 €
•	Steigerung der Bewirtschaftungskosten	24.000€
•	Steigerung der Unterhaltung Grundstücke und baulicher Anlagen	33.000 €
•	Sonstige Kosten	- 7.000€

1.2 Kalkulatorischer Aufwand

7.2 Trainfaidice Too Too Trainfaire	2008	2009
Abschreibungen Verzinsung	95.017,28 € 43.292,60 € 138.309,88 €	95.017,28 € 43.292,60 € 138.309,88 €

- - -

Im Vergleich zu 2008 haben sich keine Änderungen ergeben.

2. Einnahmen

2.1 Erlöse aus Nutzungsentgelten:

Die Erlöse aus Nutzungsentgelten sind insgesamt um rund 41.000 € gegenüber dem Vorjahr gesunken. Dies ist auf gesunkene Besucherzahlen um rund 8.800 Tagesgäste zurückzuführen. Die Einnahmen von Tagesgästen sind insgesamt um 45.600 € gesunken. Trotz Mehreinnahmen für die Schul- und Vereinsnutzung von rund 4.900 € ließ sich dies nicht kompensieren.

2.2 Sonstige Erlöse, Einnahmen, Zuweisungen u. ä.

Aufteilung sonstige Erlöse, Einnahmen, Zuweisungen u. ä.	2008 - Ergebnis	2009 - Ergebnis
Entgelte Solarien	4.310,92 €	3.170,17 €
Verkaufserlöse Strom	15.380,45 €	6.553,63 €
Pachten	14.065,51 €	14.065,56 €
Erstattung Ökosteuer	22.908,09 €	21.727,11 €
sonstige Einnahmen und Erlöse	528,67 €	75,38 €
	57.193,64 €	45.136,85 €

Die Verkaufserlöse Strom sind gegenüber 2008 gesunken, da die Abgabemenge niedriger war und durchschnittlich 0,016 €/kWh im Vergleich zu 2008 weniger vergütet wurden. Die Preise sind gesetzlich vorgeschrieben und nicht beeinflussbar.

3. Gesamtergebnis: Der strukturelle Zuschuss hat sich von 507.838,47 € in 2008 auf 640.404,84 € um 133.000 € erhöht. Wie oben ausgeführt, ist dieses in erster Linie auf geringere Einnahmen aus Entgelten und auf erhöhten Sachaufwand zurückzuführen.

Lässt man den kalkulatorischen Aufwand außer Betracht, ergibt sich folgende Zuschussentwicklung:

Errechnung des Zuschusses ohne kalk. Aufwand:	2008 - Ergebnis	2009 - Ergebnis
Summe bereinigte Kostenstellenrechnung	972.107,33 €	1.064.012,38 €
abzüglich enthaltene kalk. Kosten	-138.309,88 €	-138.309,88 €
verbleibende Kostenmasse	833.797,45 €	925.702,50 €
Umsatzerlöse - Nutzungsentgelte	464.268,86 €	423.607,54 €
Zuschuss ohne kalk. Aufwand	-369.528,59 €	-502.094,96 €

Deckungsanteile am Gesamtaufwand	2008 - Ergebnis	2009 - Ergebnis
Gesamtaufwand	1.029.300,97 €	1.109.604,23 €
Entgelte Solarien	0,42 %	0,29 %
Verkaufserlöse Strom	1,49 %	0,59 %
Pachten	1,37 %	1,27 %
Erstattung Ökosteuer	2,23 %	1,96 %
sonstige Einnahmen und Erlöse	0,05 %	0,01 %
Umsatzerlöse Nutzungsentgelte	45,11 %	38,18 %
ungedeckt	49,33 %	57,70 %